

Urheberrecht

Aufgabe 1: Impressum

Sehr viele Seiten brauchen ein sogenanntes Impressum, z. B. jede Seite, die kommerziell genutzt wird. Aber auch private Seiten, die journalistische Inhalte anbieten, die zur Meinungsbildung beitragen. Dieser Begriff ist sehr weit gefasst und es ist nicht sofort ersichtlich, was alles dazu zählt. Daher ist es fast immer die bessere Lösung, einfach ein Impressum auf der Webseite einzubauen, dann ist man auf der sicheren Seite.

a) Recherchiere, was alles in einem Impressum stehen muss. Dafür kannst du dir z. B. mein Impressum auf felixdippold.de/impressum ansehen.

b) Wieso ist ein Impressum sinnvoll? Erkläre, wofür die Angaben im Impressum gebraucht werden.

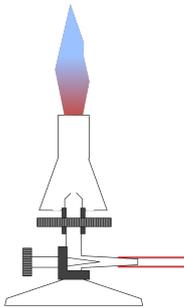
Aufgabe 2: Urheberrecht

a) Lies den Infotext zum Urheberrecht im Kasten:

Das Urheberrecht schützt geistige und künstlerische Leistungen. Urheberrechtlich geschützte Werke dürfen nicht ohne die Zustimmung des Urhebers verbreitet oder verändert werden. Darunter fallen unter anderem Gemälde, Skulpturen, Texte, Fotografien, Filme, Musik- und Tonaufnahmen sowie Programme. Werke im Sinne des Urheberrechts sind nur persönliche geistige Schöpfungen. Darunter fallen zwei Dinge. Erstens: Derjenige, der das Urheberrecht hält, muss das Werk selbst gefertigt haben. Zweitens: Das Werk muss so komplex sein, dass es eine „schöpferische Leistung“ darstellt. Das ist dann der Fall, wenn es nicht mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand von einem Durchschnittsbürger reproduziert werden kann. Das Urheberrecht in Deutschland erlischt 70 Jahre nach dem Tod des Autors.

b) Entscheide, welche der folgenden Werke urheberrechtlich geschützt sind. Begründe deine Entscheidung.

- Ein Arbeitsblatt von Felix, das er unter der Lizenz CC BY-NC-SA 4.0 im Internet veröffentlicht.
- Ein von Lars Humrich verfasster Text zu Martin Luther, der auf der Schulhomepage steht.
- Ein Gedicht von Friedrich Schiller.
- Diese Skizze eines Gasbrenners:



Aufgabe 3: Recht am eigenen Bild

a) Recherchiere, was man unter „Recht am eigenen Bild“ versteht.

b) Entscheide jeweils, ob die Überlegungen stimmen. Begründe.

- Du hast ein Foto von deinem Meerschweinchen gemacht. Du darfst das Bild auf deiner eigenen Webseite hochladen.

- Du erstellst eine Video-Fotoshow mit Bildern von dir. Du verwendest deinen Lieblingssong als Hintergrundmusik und postest es auf YouTube. Das ist erlaubt, schließlich bist nur du auf den Bildern zu sehen.
- Du hast ein Foto von deiner besten Freundin gemacht. Du schickst das Bild per WhatsApp an einen Kumpel. Das ist ok, es bleibt ja unter euch.
- Ein Fotograf macht ein professionelles Bild von dir. Du darfst es einfach so auf Instagram posten, denn du hast ja die Rechte an deinem eigenen Bild.
- Du stellst ein Selfie von dir auf Twitter. Deine Freunde verbreiten das Selfie über Twitter weiter. Das dürfen sie, denn das steht in den AGB von Twitter.
- Du gehst in einem Club feiern. Der Fotograf macht ein sehr unvorteilhaftes Bild von dir. Am Einlass hängt ein kleines Schild, auf dem steht, dass Bild- und Tonaufnahmen von dir aufgenommen und veröffentlicht werden dürfen. Der Fotograf darf das Bild trotzdem nicht auf die Webseite des Clubs hochladen, denn du hast ja nichts unterschrieben.

Aufgabe 4: Einbinden von Material

a) Felix hat auf seiner Webseite Videos als `<iframe>`, z. B. [hier \(Link\)](#). Felix ist nicht der Urheber des Videos. Erkläre, warum er das Video trotzdem so auf seine Webseite stellen darf. Suche dafür nach dem Stichwort „Einbinden von Inhalten Urheberrecht“.

b) Auf Felix' Webseite steht auch dieser Text in den Nutzungsbedingungen: *Unser Angebot enthält Links zu externen Websites Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.*

Erkläre, warum dieser Text sehr wichtig für Felix ist.

Aufgabe 5: Setze ein Creative-Commons Bild auf deine Wordpress-Seite. Wie das geht, steht z. B. [hier \(Link\)](#). Gib alle nötigen Infos an, sodass du das Bild rechtlich sauber hochlädst.